

# 10 Prinzipien für erfolgreiches Projektmanagement

**10. Pragmatismus** (gesunder Hausverstand & Pragmatismus)

- Macht es Sinn, was wir gerade tun?
- Der Plan ist gut - packen wir es an.
- Mut zur Lücke.
- Verstehen - vereinfachen - verändern.

**9. Risikomanagement** (professionelles)

**Prepare for the worst!!!**

- Risiken identifizieren: Risiko-Checklisten, Lessons Learned, Mind-Mapping, Projektpläne auf Risiken untersuchen
- Risiken bewerten: Eintrittswahrscheinlichkeit, Auswirkung auf den Projekterfolg
- Gegenmaßnahmen treffen: vermeiden, minimieren, versichern, Auftraggeber informieren, akzeptieren

**8. AKV Prinzip einhalten**

- A = Aufgaben
- K = Kompetenz
- V = Verantwortung
- A-K-V müssen aufeinander abgestimmt sein
- klare Rollenverteilung
- Entscheidungskompetenz
- Ergebnisverantwortung

**7. Komplexitätsmanagement** (Projektmanagement = Komplexitätsmanagement)

- Ausgangslage und Umfeld des Projekts intensiv analysieren
- Komplexität des Systems begreifen
- Komplexität reduzieren: Wo sind die Hebel im System???
- Konzentration auf die Hebel
- PRINZIP DER SELBSTORGANISATION UND -STEUERUNG

**6. Erfolgscontrolling** (Permanentes)

- Scope
- Budget: Kosten, Personalaufwand
- Time: Milestones, Terminplan
- Stakeholder Expectations
- ITERATIONEN, PERMENENTES STEuern UND KORRIGIEREN

**5. Projektarbeit** (Rahmenbedingungen für professionelle)

- Management Commitment: Je dynamischer, riskanter und komplexer das Projekt, umso wichtiger sind STABILE Rahmenbedingungen!
- Management Commitment: Top Management, Line Managers, Verantwortung und Kompetenz so weit wie möglich dem/der Projektleiter/in übertragen (AKV)
- zeitliche Freistellung von der Linienarbeit
- Projektmanager/in FÜHRT das Projektteam

**1. Kommunikation**

- talk, talk, talk! (stay in touch with your stakeholders - permanently!!!)
  - persönlich
  - telefonisch
  - e-Mail
  - Statusberichte
  - Projektplattform
- Anspruchsgruppen (stakeholders) identifizieren
- Professionelles Sitzungsmanagement!
  - 1. Vorbereiten
  - 2. Moderieren
  - 3. Nachbereiten

**2. Verbindlichkeit**

- Arbeitspakete klar definieren (Kunden - Lieferanten Beziehung!)
  - Verantwortung
  - Output / messbare Ergebnisse
  - Ressourcen
  - Risiken
  - ...
- interne und externe Kunden bzw. Lieferanten werden gleich behandelt!
- KLARE VERANTWORTUNGEN - KLARE ROLLEN

**3. Messbarkeit**

- Projekt-Ziele: Meilensteinsziele
- Customer requirements / Kundenerwartungen
  - Lastenheft
  - Pflichtenheft
  - Projektverträge / Projektauftrag
- Ziele-System
  - Output: messbare Projektergebnisse
  - Outcome: unmittelbarer Projektnutzen
  - Impact: mittel- bis langfristiger Nutzen

**4. Hochleistungsteam**

- Die besten Köpfe für das Projekt gewinnen.
  - Projektleiter/in: Sozialkompetenz, Führungskompetenz, Methodenkompetenz, Fachwissen, Erfahrung
  - Projektteam: Sozialkompetenz, Fachwissen
- Prinzip der Selbstorganisation: klare Ziele vorgeben (und kontrollieren), Teammitglieder bestimmen selbst, wie sie vorgehen
- Demotivation vermeiden: professionelle Rahmenbedingungen schaffen, gute Leistungen anerkennen, Fehler offen ansprechen
- Teamentwicklung fördern
- Teamzusammenstellung: Macher, Umsetzer, Beobachter, Teamarbeiter, Wegbereiter, Chairman, Neuerer, Perfektionist